

II- **3613** der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 12. Juli 1974 No. 1787/J

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Moser Eduard  
und Genossen

an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung  
betreffend Raumnotstand am Institut für Leibeserziehung  
der Universität Graz

Der Raumnotstand am Institut für Leibeserziehung der  
Universität Graz hat ein unerträgliches Ausmaß erreicht.  
Es gibt weder einen eigenen Hörsaal noch einen Seminar-  
raum, die Prüfungen müssen in Kellerräumen abgehalten  
werden. Die zunehmende gesellschaftspolitische Be-  
deutung des Sportes hat dazu geführt, daß sich die  
Hörerzahl seit 1946 verzehnfacht hat, der zur Ver-  
fügung stehende Raum aber praktisch gleichgeblieben  
ist. Das Ansteigen der Studentenzahlen an anderen  
Instituten macht auch das dort eingeräumte Gastrecht  
immer problematischer.

Dagegen wurde in einer Versammlung der Institutsan-  
gehörigen am 25. April 1974 energisch protestiert.  
Lehrer und Studenten haben sich aber auch zu einer  
aktiven Mithilfe bei Bauarbeiten bereiterklärt, ein  
wohl einmaliges Bekenntnis im österreichischen Uni-  
versitätsbereich.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an  
die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung  
folgende

An f r a g e :

- 1.) Welche Sofortmaßnahmen sind geplant oder schon ein-  
geleitet, um den geschilderten Raumnotstand zu lindern?

- 2 -

- 2) Wird es wenigstens möglich sein, einen eigenen Raum für Seminare, Konverstorianen und ähnliche Veranstaltungen bis zum Beginn des WS 1974/1975 zu schaffen?
- 3) Wann ist mit dem Neubau des Institutes für Leibeserziehung der Universität Graz zu rechnen, das vor 30 Jahren der Bombardierung zum Opfer gefallen ist?
- 4) Wurden mit dem Land Steiermark Verhandlungen für eine allfällige Vorfinanzierung aufgenommen?
- 5) Wenn ja, liegt bereits ein Ergebnis vor?
- 6) Läßt sich die Bereitschaft der Lehrer und Studenten zur aktiven Mithilfe bei den Bauarbeiten realisieren?
- 7) Wurden in dieser Richtung bereits Kontakte aufgenommen?